**Der Magistrat**

Dezernat für Umwelt, Wirtschaft,  
Gleichstellung und Organisation

Stadträtin Christiane Hinnerger

17. November 2022

Ortsbeirat des Ortsbezirkes  
Frauenstein

Über 100600

Vorlagen-Nr. 22-O-13-0010

Tagesordnungspunkt 4 der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Frauenstein vom 18. Oktober 2022

Photovoltaikanlage für Feuerwehrgerätehaus [Ortsvorsteher]

Beschluss-Nr. 0050

Sehr geehrter Herr Weber,  
sehr geehrte Damen und Herren,

ich begrüße es sehr, dass Sie sich in Frauenstein verstärkt für den Klimaschutz und der Klimaneutralen Verwaltung einsetzen möchten.

Die LHW hat sich dem Pariser Klimaschutzabkommen verpflichtet und strebt bis spätestens 2050 die Klimaneutralität an. Den bereits einsetzenden Auswirkungen des Klimawandels sowie der Stärkung der Klima-Resilienz, ist gleichzeitig zu begegnen. Um diese Ziele zu erreichen und gleichzeitig als Kommune mit gutem Beispiel voran zu gehen, wurde im Haushalt 2022/2023 der LHW ein „Klimabudget“ von 20 Mio. € bereit gestellt.

Mit dem Modul 1 des Klimabudgets „Photovoltaik-Anlagen“, unterstützt die LHW den Bau von Photovoltaikanlagen auf Dachflächen städtischer Liegenschaften bei Neubau- und Sanierungsmaßnahmen. Der erzeugte Strom dient primär der Eigennutzung, lediglich Überschüsse werden in das Stromnetz eingespeist. Damit werden die Stromkosten der Gebäudenutzer gesenkt, da sie keinen oder zumindest weniger Strom vom Versorger beziehen.

Aufgrund der aktuellen geopolitischen und energiepolitischen Situation, erreichen uns zahlreiche Anfragen bezüglich des Baus von Photovoltaikanlagen.

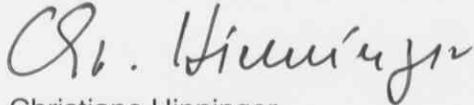
Planung und Bau der Photovoltaikanlagen obliegen aktuell dem Umweltamt, können nach Abstimmung jedoch auch vom Bauherrn selbst ausgeführt werden.

Ihre Bitte eine Photovoltaikanlage auf dem Feuerwehrgerätehaus zu planen und zu errichten, wird aufgenommen. Die benötigten Mittel für dieses Vorhaben können wie oben beschrieben

über das Modul 1 des Klimabudgets finanziert werden. Dazu wird ein Antrag auf Förderung aus dem Budget, seitens des Umweltamtes gestellt werden. Dieser wird durch das Umweltamt parallel zu diesem Schreiben durchgeführt werden. Die Freigabe der Finanzmittel erfolgt durch die Stadtverordneten. Eine passende Sitzungsvorlage wird im Quartal 1 / 2023 durch das Umweltamt eingereicht.

Für weitere Fragen steht Ihnen Herr Stiehl im Umweltamt unter der Telefonnummer 0611 31-3729 gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Christiane Hinninger  
Stadträtin